

**Zweite Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)
der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
für Studierende des Faches Quantitative Economics
mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)**

Vom 27. Juli 2017

NBl. HS MBWK Schl.-H. 2017, S. 70

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 28.07.2017

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 142), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 5. Juli 2017 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung (Satzung) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Faches Quantitative Economics mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) vom 6. Februar 2014 (NBl. HS MBW Schl.-H. S. 34), geändert durch Satzung vom 6. Februar 2017 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. S. 3) wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 3 erhält folgende Fassung:
„(3) Für die Zulassung zu importierten Modulen und die Durchführung der jeweiligen Modulprüfung gelten die entsprechenden Bestimmungen des anbietenden Fachs.“
2. § 7 wird wie folgt geändert:
 - a. In der Überschrift werden die Worte „der Zulassung“ ersetzt durch die Worte „des Zugangs“.
 - b. In Absatz 2 Satz 2 wird das Wort „Nichtzulassung“ ersetzt durch das Wort „Nichtzugang“.
3. In § 11 Absatz 1 wird das Wort „Modulprüfungsleistungen“ ersetzt durch das Wort „Prüfungsleistungen“.
4. § 12 Absatz 3 erhält folgende Fassung:
„(3) In Seminaren ergibt sich die Note aus der Leistung eines aus einem schriftlichen und einem mündlichen Element zusammengesetzten Seminarbeitrags. Folgende Prüfungen sind abhängig vom Seminarthema möglich:
 - Hausarbeit
 - Referat
 - Programmieraufgabe
 - Datenerhebung
 - Experiment
 - Datenauswertung
 - Mündliche PrüfungErgänzend können folgende kleinere thematisch verschränkte Beiträge als Teil der Prüfungsleistung gefordert werden:
 - Diskussionsleitung
 - Ko-Referat
 - Ad-Hoc-Kommentar
 - Kurz-StatementEinzelheiten ergeben sich aus den Informationen im Modulhandbuch und werden spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.“
5. In § 14 werden in den Absätzen 2 und 5 jeweils das Wort „Gutachterin“ ersetzt durch das Wort „Prüferin“ und das Wort „Gutachter“ durch das Wort „Prüfer“.

6. Die Anlage 1 erhält folgende Fassung:

„Anlage 1 Studienverlaufsplan Master Quantitative Economics

1. Sem	Advanced Microeconomics		Advanced Macroecon. I	Advanced Macroecon. II	Advanced Statistics I	Econometrics I
2. Sem	Wahlmodul Economics	Wahlmodul Economics	Wahlmodul Applied Empirical Methods	Advanced Statistics II	Econometrics II	Minor Subject
3. Sem	Wahlmodul Economics	Seminar* Economics or Seminar* in Applied Empirical Methods	Wahlmodul Applied Empirical Methods	Advanced Statistics III	Econometrics III	
4. Sem	Master Thesis					

*Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht“

7. Die Anlage 2 erhält folgende Fassung:

„Anlage 2 Studienplan Master Quantitative Economics

	Bereich	Modul	Prüfungsleistung	SWS	LP Modul	LP Bereich
Compulsory Section	Economics	Advanced Microeconomics	K	4V + 2Ü	10	20
		Advanced Macroeconomics I	K	2V + 1Ü	5	
		Advanced Macroeconomics II	K	2V + 1Ü	5	
	Statistics and Econometrics	Advanced Statistics I	K	2V + 2 Ü	5	30
		Advanced Statistics II	K	2V + 1 Ü	5	
		Advanced Statistics III	K	2V + 1 Ü	5	
		Econometrics I	K	2V + 2 Ü	5	
		Econometrics II	K	2V + 1 Ü	5	
		Econometrics III	K	2V + 1 Ü	5	
Optional Section	Economics	Wahlmodul	K / MP	2V + Ü	5	20
		Wahlmodul	K / MP	2V + Ü	5	
		Wahlmodul	K / MP	2V + Ü	5	
		Seminar* in Economics or	S	2	5	
		Seminar* in Applied Empirical Methods				
	Statistics and Econometrics	Wahlmodul Applied Empirical Methods	K / MP / S*	2V + 1Ü / 2 S	5	10
		Wahlmodul Applied Empirical Methods	K / MP / S*	2V + 1Ü / 2 S	5	
	Minor Subject	Je nach gewähltem Fach, für Prüfungsleistungen und SWS siehe Anhang 4.				
Masterarbeit						30
Summe						120

K: Klausur, MP: mündliche Prüfung, S: Seminarbeitrag

*Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht“

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian- Albrechts- Universität zu Kiel mit Schreiben vom 27. Juli 2017 erteilt.

Kiel, den 27. Juli 2017

Prof. Dr. Till Requate
 Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
 der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel